**1. Aufgabe:**

**Fertigen Sie die jeweilige Schlusskostenrechnung für das Fallbeispiel. Gehen Sie davon aus das alle erforderten Kosten gezahlt wurden.** Geben Sie dabei auch die **Höhe der jeweiligen Mithaft** an.

**Beantworten Sie des Weiteren für jede Aufgabe folgende Fragen:**

1. **Wann** ist die Gebühr fällig?
2. **Wer** ist der Kostenschuldner
3. **Wie** werden die **Kosten eingefordert und warum**?

Frau Müller, vertreten durch Rechtsanwältin Ruhr, reicht Klage gegen Herrn Meier über eine Forderung in Höhe von 22.001 EUR ein.

Auf Antrag des Beklagten, nun vertreten durch Rechtsanwalt Krüger, wird die Sachverständige Neumann geladen. Für Sie wurde ein Vorschuss in Höhe von 450,00 EUR eingezahlt. Dazu erging ein Beweisbeschluss.

Das Gericht beraumt schließlich einen Termin zur mündlichen Verhandlung an. In diesem Termin wird die Sachverständige gehört, es wird streitig verhandelt und sodann ein Termin zur Verkündung einer Entscheidung anberaumt.

Am folgenden Tag nimmt Rechtsanwältin Ruhr, für ihre Mandantin, die Klage zurück.

Der Beklagte stimmt, durch seinen Anwalt, zu und beantragt, der Klägerin die Kosten des Rechtsstreits aufzuerlegen. Es ergeht eine entsprechende Kostenentscheidung mit Beschluss.

Der Sachverständige wird antragsgemäß in Höhe von 534,00 EUR entschädigt.

**2. Aufgabe:**

**Fertigen Sie die jeweilige Schlusskostenrechnung für das Fallbeispiel. Gehen Sie davon aus das alle erforderten Kosten gezahlt wurden.** Geben Sie dabei auch die **Höhe der jeweiligen Mithaft** an.

**Beantworten Sie des Weiteren für jede Aufgabe folgende Fragen:**

1. **Wann** ist die Gebühr fällig?
2. **Wer** ist der Kostenschuldner
3. **Wie** werden die **Kosten eingefordert und warum**?

Herr Rot reicht Klage gegen Herrn Braun über eine Forderung in Höhe von 2.340 EUR ein.

Auf Antrag des Beklagten wird eine Zeugin geladen. Für sie wurde ein Zeugenvorschuss in Höhe von 130,00 EUR eingezahlt. Dazu erging ein Beweisbeschluss.

Noch vor dem Termin, nimmt der Kläger die Klage zurück. Der Termin wird aufgehoben und die Zeugin wird abgeladen.

**3. Aufgabe:**

**Fertigen Sie die jeweilige Schlusskostenrechnung für das Fallbeispiel. Gehen Sie davon aus das alle erforderten Kosten gezahlt wurden.** Geben Sie dabei auch die **Höhe der jeweiligen Mithaft** an.

**Beantworten Sie des Weiteren für jede Aufgabe folgende Fragen:**

1. **Wann** ist die Gebühr fällig?
2. **Wer** ist der Kostenschuldner
3. **Wie** werden die **Kosten eingefordert und warum**?

Frau Fliege und Herr Käfer, vertreten durch Rechtsanwältin Biene, reichen als Klägerin zu 1) und Kläger zu 2), Klage gegen Herrn Wurm über eine Forderung in Höhe von 16.800 EUR ein.

Das Gericht beraumt frühen ersten Termin an. In dem Termin schließen die Parteien folgenden Vergleich:

„1. Der Beklagte zahlt an die Kläger eine Summe in Höhe von 15.890 EUR.

2. Die Kosten des Rechtsstreits tragen die Klägerin zu 1) mit 25%, der Kläger zu2) mit 25% und der Beklagte zu 50%...“

**4. Aufgabe:**

**Fertigen Sie die jeweilige Schlusskostenrechnung für das Fallbeispiel. Gehen Sie davon aus das alle erforderten Kosten gezahlt wurden.** Geben Sie dabei auch die **Höhe der jeweiligen Mithaft** an.

**Beantworten Sie des Weiteren für jede Aufgabe folgende Fragen:**

1. **Wann** ist die Gebühr fällig?
2. **Wer** ist der Kostenschuldner

c. **Wie** werden die **Kosten eingefordert und warum**?

Herr Hermann, vertreten durch Rechtsanwalt Rüdiger, legt Klage gegen Frau Idermann ein. Es geht um eine Schadenersatzforderung aus einem Verkehrsunfall, über eine Forderung von 4.800 EUR. Frau Idermann, nun vertreten durch Rechtsanwältin Jäger, legt Widerklage ein. Sie fordert ebenfalls einen Schadenersatz in Höhe von 3.700 EUR.

Das Gericht beraumt einen frühen ersten Termin an, in dem folgendes Urteil ergeht:

„1. Die Beklagte und Widerklägerin zahlt an den Kläger 4.800,00 EUR, zum Ausgleich der Forderung.

2. Die Widerklage wird abgewiesen.

3. Die Kosten des Rechtsstreits trägt die Beklagte und Widerklägerin.“